

Martin Elbe/Andreas Hülsen/Andy Borchert/Gert Wenzel

Duale Karriere im Spitzensport: Idealtyp und Realtypen am Beispiel des „Berliner Modells“

Literatur

Abraham, A. (2008). Identitätsbildungen im und durch Sport. In K. Weis & R. Gugutzer (Hrsg.), *Handbuch Sportsoziologie* (S. 239-248). Schorndorf: Hofmann.

Antonovsky, A. (1997). *Salutogenese. Zur Entmystifizierung der Gesundheit*. Herausgegeben von Alexa Franke. Tübingen: Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie.

Bähr, H. (2010). *Duale Karriere für Spitzenathleten in der Sportmetropole Berlin – Eröffnung beruflicher Perspektiven*. Vortrag beim „Runden Tisch Spitzen- und Leistungssport“, Senatsverwaltung für Inneres und Sport. Berlin, 12.05.2010.

Beckmann, J., Elbe, A., Szymanski, B. & Ehrlenspiel, F. (2006). *Chancen und Risiken: Vom Leben im Verbundsystem von Schule und Leistungssport* (Wissenschaftliche Berichte und Materialien, Bd. 4). Köln: Strauß.

Bengel, J., Strittmatter, R. & Willmann, H. (2001). *Was erhält Menschen gesund? Antonovskys Modell der Salutogenese – Diskussionsstand und Stellenwert*. Köln: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Bette, K.-H. (2010). *Sportsoziologie*. Bielefeld: transcript.

Bette, K.-H. & Schimank, U. (1995). Dopingdefinitionen als soziale Konstruktionen. *Olympische Jugend*, 40 (3), 8-13.

Borggreve, C., Riedl, L. & Cachay, K. (2009). Wettkampf der Karrieren: Eine Studie zum Problem der Vereinbarkeit von Spitzensport und Hochschulstudium. *Leistungssport*, 39 (2), 11-18.

Borchert, A. (2012). *Schwellenübergänge im Leistungssport: Erfolg oder Dropout? Spitzensportler im Spannungsfeld sozioökonomischer Mehrfachbelastungen*. Unveröffentlichte Masterarbeit im Rahmen des Studiums Sportpsychologie (M.Sc.). Berlin.

DOSB (2012). *Duale Karriere. Leistungssport*, 42 (1), Beilage.

DOSB (2013). *Zehn-Punkte-Programm zur dualen Karriere*. http://www.dosb.de/uploads/media/Zehn-Punkte-Programm_Duale_Karriere.pdf vom 06.08.2013.

Elbe, M. (2012). *Employography – Neuer Umgang mit Berufsbiographien*. In F. Böhle & S. Busch (Hrsg.), *Management von Ungewissheit. Neue Ansätze jenseits von Kontrolle und Ohnmacht* (S. 279-296). Bielefeld: transcript.

Elbe, M. & Müller, M. (2002²). Der Mythos Karriere: Vom Alltagsbegriff zur Operationalisierung. In R. Marr (Hrsg.), *Kaderschmiede Bundeswehr? Vom Offizier zum Manager. Karriereperspektiven von Absolventen der Universitäten der Bundeswehr in Wirtschaft und Verwaltung* (S. 43-58). Neuberg: gfw.

Elbe, M. & Saam, N. (2008). „Mönche aus Wien, bitte lüftet eure Geheimnisse.“ Über die Abweichung der Beratungspraxis von den Idealtypen der Organisationsberatung. *Gruppendynamik und Organisationsberatung. Zeitschrift für Angewandte Sozialpsychologie*, (3), 326-350.

Feikert, B., Grimm, S., Hetzer, N., Kasischke, N. & Poltze, M. (2007). *Duale Karriere für Spitzensportler. Sportler befragen Sportler*. Ausarbeitung zum Thema: Marketingstrategie für die TFH Berlin und den Olympiastützpunkt Berlin. Marketing Vertiefung I – Sommersemester 2007 (Prof. Dr. A. Pattloch). Berlin.

Felfe, J. & Liepmann, D. (2008). *Organisationsdiagnostik*. Göttingen: Hogrefe.

Fröhlich, M. & Hülsen, A. (2007). Nachsportliche Betreuung für Athleten. In Deutsche Sporthilfe (Hrsg.), *Handbuch Laufbahnberatung* (S. 1-9). Frankfurt/Main: Deutsche Sporthilfe.

Goffman, E. (1973). *Asyle: Über die soziale Situation psychiatrischer Patienten und anderer Insassen*. Frankfurt/Main: Suhrkamp.

Heinemann, K. (1990³). *Einführung in die Soziologie des Sports*. Schorndorf: Hofmann.

Hülsen, A. (2010). *Doppelbelastung und Drop Out*. Online-Seminarunterlagen im Studiengang Sportpsychologie (M.Sc.). Berlin: Hochschule für Gesundheit und Sport.

Hülsen, A. & Wenzel, G. (2008). *Vorstellung des 5-Phasen-Modells im Rahmen der Spitzensportförderung an der TFH Berlin*. Vorstellung bei der Pressekonferenz anlässlich Auszeichnung „DOSB-Hochschule des Spitzensports 2007“. Berlin, 30.01.2008.

Hülsen, A., Wenzel, G. & Sek, S. (2010). *Übergangsmanagement – Bildungskette*. Vortrag beim „Runden Tisch Spitzen- und Leistungssport“. Senatsverwaltung für Inneres und Sport. Berlin, 26.08.2010.

Labbiani, S. (2013). *Analyse aktueller internationaler Studien zum Dropout im Hochleistungssport: Warum brechen junge Athleten und Athletinnen ihre Karriere vorzeitig ab?* München: GRIN.

Luhmann, N. (1994⁵). *Soziale Systeme. Grundriss einer allgemeinen Theorie*. Frankfurt/Main: Suhrkamp.

Lüschen, G. (1979²). Kooperation und Assoziation im sportlichen Wettkampf. In K. Hammerich & K. Heinemann (Hrsg.), *Texte zur Soziologie des Sports* (S. 225-244). Schorndorf: Hofmann.

Müller, F., Elbe, M. & Sievi, Y. (2006). „Ich habe mir einfach einen kleinen Dienstplan für das Studium gemacht“ – Zur alltäglichen Lebensführung studierender Offiziere. In U. v. Hagen (Hrsg.), *Armee in der Demokratie. Zum Verhältnis von zivilen und militärischen Prinzipien* (S. 189-217). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Nagel, S. & Conzelmann, A. (2006). Zum Einfluss der Hochleistungssport-Karriere auf die Berufskarriere – Chancen und Risiken. *Sport und Gesellschaft – Sport and Society*, (3), 237-261.

Peters, B. (2010). „Wir wollen keinen zweiten Mourinho“. *Bernhard Peters im Interview*. <http://www.spx.com/de/sport/fussball/bundesliga/1008/Artikel/bernhard-peters-fuehr...> vom 15.02.2011.

Richartz, A., Albert, K., Sallen, J. & Hoffmann, K. (2010). *Chronische Belastungen und persönliche Ziele in Leistungssport- und Bildungskarriere* (S. 307-313). BISP-Jahrbuch – Forschungsförderung 2009/10.

Richartz, A. (2000). *Lebenswege von Leistungssportlern*. Aachen: Meyer & Meyer.

Richartz, A. & Brettschneider, W. (1996). *Weltmeister werden und die Schule schaffen. Zur Doppelbelastung von Schule und Leistungstraining*. Schorndorf: Hofmann.

Schiefele, U., Krapp, A., Wild, K.-P. & Winteler, A. (1993). Der „Fragebogen zum Studieninteresse“ (FSI). *Diagnostica*, 39, 335-351.

Schimank, U. (1988). Die Entwicklung des Sports zum gesellschaftlichen Teilsystem. In R. Mayntz, B. Rosewitz, U. Schimank & R. Stichweh (Hrsg.), *Differenzierung und Verselbständigung – Zur Entwicklung gesellschaftlicher Teilsysteme* (S. 181-232). Frankfurt/Main: Campus.

Schumacher, J., Wilz, G., Gunzelmann, T. & Brähler, E. (2000). Die Sense of Coherence Scale von Antonovsky. Teststatistische Überprüfung in einer repräsentativen Bevölkerungstichprobe und Konstruktion einer Kurzskala. *Psychother. Psychosom. Med. Psychol.*, 50, 472-482.

Simmel, G. (1995²). *Soziologie. Untersuchungen über die Formen der Vergesellschaftung*. Gesamtausgabe Band II. Frankfurt/Main: Suhrkamp.

Weber, M. (1980⁵). *Wirtschaft und Gesellschaft: Grundriss der verstehenden Soziologie*. Tübingen: Mohr.

Wenzel, G., Hülsen, A., Sandrock, M. & Schilling, T. (2013). *Verbundsystem Berliner Hochschulen – Olympiastützpunkt Berlin. Duale Karriere: Spitzensport und Studium kombinieren*. Falzflyer. Berlin: Arbeitsausschuss Spitzensportförderung.

Wenzel, G., Hülsen, A., Sandrock, M. & Schilling, T. (2013). *Bock auf Bachelor? Duale Karriere in Berlin: Zielgerichtet eigene Chancen nutzen!* Informationsflyer für Eliteschüler. Berlin: Arbeitsausschuss Spitzensportförderung.

Werner, C., Kainz, F. & Elbe, M. (2008). Wenn Leistung zählt. *OSP-Report*, (1), 16 f.

*

Die Autoren

Dr. Martin ELBE ist Professor für Organisation und Personalmanagement an der Hochschule für Gesundheit & Sport, Technik & Kunst Berlin.

Andreas HÜLSEN war Lehrbeauftragter und Assistent im FB Leistungssport an der Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin; aus dieser Zeit stammt das Projekt „Duale Karriere: Idealtypen und Realtypen“. Hauptamtlich arbeitet er als Laufbahnberater am Olympiastützpunkt Berlin.

Andy BORCHERT ist Projektmitarbeiter der Spitzensportförderung der Beuth Hochschule für Technik Berlin. Im Rahmen seiner Masterthesis (Sportpsychologie M.Sc.) befasste er sich mit Schwellenübergängen im Leistungssport.

Gert WENZEL ist Leiter der Zentraleinrichtung Hochschulsport der Beuth Hochschule für Technik Berlin und Mentor Spitzensport. Unter seiner Regie entstand die Spitzensportförderung der Beuth Hochschule.

Anschrift der Autoren: Olympiastützpunkt Berlin, OSP-Zentrale Sportforum Berlin (Hohenschönhausen), Andreas Hülsen, Fritz-Lesch-Str. 29, 13053 Berlin
E-Mail: andreas.huelssen@aol.com